

WICHTIG - Bitte unbedingt lesen und aufbewahren.



PRODUKTPASS

Bedienungsanleitung



PASST
IMMER. ■

Herzlichen Glückwunsch

**Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde,**

**herzlichen Glückwunsch zum Kauf
Ihrer neuen Polstergarnitur!**

Sie haben eine gute Wahl getroffen und sich mit Ihrer neuen Polstergarnitur für ein Qualitätsprodukt entschieden.

Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen einige Hinweise zur Pflege und Handhabung Ihrer Polstergarnitur geben. Bitte lesen Sie diese gründlich und bewahren Sie die Unterlagen sorgfältig auf, denn sie sind Bestandteil Ihres Kaufvertrages.

Für weitere Informationen steht Ihnen auch Ihr Fachhändler gerne zur Verfügung.

**Wir wünschen Ihnen mit Ihrer neuen
Polstergarnitur viel Freude!**



Inhalt Übersicht

1. Allgemeines

Qualität	4
Garantie und Gewährleistung	5-8

2. Produktinformationen

- Produkteigenschaften	9
- Sitzkomfort	10-11
- Polsterung	12
- Funktionen	13, 20

3. Bezugsmaterialien

Stoffe

- allgemeine Hinweise	14-15
- Reinigung und Pflege	16
- Fleckentabelle	17

Leder

- Arten	18
- Hinweise, Merkmale	19

4. Funktionen

Bedienungsanleitungen f.Funktionen (alphabetisch)

- Abklappbare Rückenlehne	26
- Armteil mit Stauraum / aufklappbar	26
- Bettfunktion / Längsschläfer	21
- Fußauszug motorisch	24
- Fußhocker	21
- Kipper	23
- Kopfteilverstellung	25
- Longchair motorisch verstellbar	24
- MagicSofa - Zerlegbar	27
- Mediaport, Steckdose	26
- Querschläfer	22
- Relaxfunktion	24
- Sitztiefenverstellung	24
- Vorziehfunktion	22
- Winkelecke geteilt und mit Funktion	23

Sessel

- TV-Sessel	28-29
- Relaxsessel	30-32

Hinweise zu motorischen Funktionen

& Akkus; Entsorgungshinweise	33-35
------------------------------	-------

Allgemeines

Qualität

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben eine gute Wahl getroffen und sich mit Ihrer neuen Polstergarnitur für ein Qualitätsprodukt entschieden. Produkte aus unserer Herstellung stehen für langjährige Erfahrung in der Polstermöbelherstellung, handwerkliches Können und umfassendes Know-How. Sie erfüllen damit die besonderen Ansprüche an hochwertige Verarbeitung und an ein hohes Maß an Funktionalität. Unsere Produkte werden im Rahmen des Fertigungsprozesses gemäß eines zertifizierten Qualitätsmanagements nach DIN EN ISO 9001-2008 mehrfach kontrolliert und einer umfassenden Endkontrolle unterzogen. Die zum Einsatz kommenden Materialien unterliegen den strengen gesetzlichen deutschen und EU- Richtlinien. (Richtlinien Bundesgesundheitsamt, Gefahrstoffverordnung). Durch den Einsatz umweltverträglicher Materialien und umweltschonender Fertigungsabläufe werden wir unserer Verantwortung für die Ressourcen der Natur gerecht.



Unsere Möbel sind mit dem RAL-Gütezeichen für Möbel („Goldenes M“) ausgezeichnet und erfüllen die Güte- und Prüfbestimmungen der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel e.V..

In diesem Heft werden bestimmte Eigenschaften von Polstermöbeln beschrieben, die vielleicht auf den ersten Blick Grund für einen Qualitätseinwand zu sein scheinen, aber bei näherer Betrachtung keinen Grund dafür darstellen, da sie durch die Konstruktion bzw. die Art der verwendeten Materialien bedingt sind. Diese nennt man:

- **warentypische Eigenschaften**
- **modellbedingte Eigenschaften**
- **gebrauchsbedingte Eigenschaften**

(siehe auch Seite 9: Produktinformationen)

Weiterhin erhalten Sie wichtige Informationen zu den verschiedenen Bezugsarten und deren Eigenschaften und Pflege. Bei allen Bezugsmaterialien werden hohe Anforderungen an Scheuerbeständigkeit, Lichtechtheit und die entsprechenden Richtlinien des Öko-Tex-Standard 100 realisiert. Die Polsterleder haben eine Longlife-Ausrüstung.

Garantie und Gewährleistung

Über die 2 Jahre gesetzliche Gewährleistung hinaus erhalten Sie auf unsere Möbel eine Zusatzgarantie von 3 Jahren. Damit gewähren wir insgesamt



5 Jahre Garantie!

Diese fünfjährige Garantie bezieht sich auf

- **Polsterung, Federkerne und Unterfederung**
- **Gestelle und Gestellteile sowie nicht bewegliche tragende Bauteile**
- **Pflegefreundlichkeit ausgewählter Bezugsmaterialien wie Longlife-Leder und Möbelstoffe gemäß Kennzeichnung in unserer Stoffkollektion**

unter Beachtung der in diesem Heft genannten Bedingungen. Die Garantie beinhaltet die gesetzliche Gewährleistung von 2 Jahren, gilt nur für Neuware, ist nicht übertragbar und erstreckt sich auf den räumlichen Geltungsbereich anwendbaren Rechts bei Abschluss des Kaufvertrages. Ein Anspruch außerhalb dieses Geltungsbereiches ist ausgeschlossen. Der Garantieanspruch erlischt bei Weitergabe der Ware an Dritte.

Garantiefristen

Nach Ablauf der gesetzlichen Gewährleistungsfrist wird die ergänzende 3 Jahres-Zusatzgarantie wirksam. Die Erbringung der Garantieleistung erfolgt nach Wahl des Herstellers in Form der Nachbesserung oder Neulieferung. Rücktritt, Ersatzforderungen sowie Konventionalstrafen, Schadenersatzforderungen und Nebenkosten sind von der Garantie nicht umfasst. Für Funktionsteile wie Beschläge, elektrische und elektronische Bauteile, Mechaniken, Drehgestelle sowie Rollen und Füße gelten 2 Jahre gesetzliche Gewährleistung.

Bei den Bezugsmaterialien bezieht sich die Garantie auf die in der Stoff- oder Lederkollektion entsprechend gekennzeichneten Bezüge und auf die ausgewiesenen Eigenschaften entsprechend der jeweiligen Garantiebestimmungen des Stofflieferanten. Für alle anderen Bezugsmaterialien und Eigenschaften gilt die 2 Jahre gesetzliche Gewährleistungsfrist. Im Rahmen der Garantie erbrachte Leistungen sowie Kulanzleistungen verlängern die ursprüngliche Gewährleistungszeit nicht.

Ihre Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Händler werden durch diese Garantie nicht berührt.

Garantie

Garantie-/Gewährleistungsbedingungen:

Ihren Garantie-/Gewährleistungsanspruch machen Sie bitte grundsätzlich bei dem Händler, bei dem Sie Ihre Möbel gekauft haben, geltend.

Die Gewährleistungsverpflichtungen ergeben sich aus den gesetzlichen Regelungen und Ihren Vereinbarungen mit dem jeweiligen Fachhändler. Daher wenden Sie sich bitte, falls es trotz unseres Anspruchs an Material und Fertigungsqualität Anlass zur Beanstandung geben sollte, an Ihren Fachhändler bzw. Verkäufer. Ihr Vertragspartner wird Sie dann auf dem Weg Ihres Reklamationsvorgangs begleiten.

Die beanstandete Ware muss zur Begutachtung und ggf. zur Überarbeitung zur Verfügung gestellt werden. Ein Anspruch auf Leihware für die Zeit der Bearbeitung besteht nicht.

Mängel, die nachweislich auf Material- oder Fertigungsfehler zurückzuführen sind, werden beseitigt.

Der sachgerechte Transport und ein modellabhängiger Aufbau bzw. der Anschluss nach Anweisung und durch autorisiertes Fachpersonal sind zwingende Voraussetzungen für einen Garantieanspruch.

Bei den Bezugsmaterialien ist für die Erhaltung Ihrer Rechte wichtig, die jeweils angegebenen Punkte zur Reinigung und Pflege, wie beschrieben, zu befolgen und auszuführen und die Ware sachgerecht und ordnungsgemäß zu behandeln.

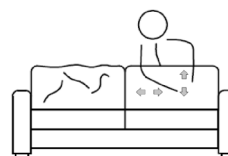
Bei Longlife-Leder gilt anstatt der gesetzlichen 2-jährigen Gewährleistungsfrist eine 5-jährige Longlife-Servicegarantie* bezogen auf die Pflegefreundlichkeit, Fleckentfernung und Lederpflege. Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte dem separaten „Garantiepass Longlife“.

*Diese Garantie beinhaltet 2 Jahre gesetzliche Gewährleistung und 3 Jahre Zusatz-Garantie.

Bereits bei der Planung sollten vorgegebene Belastungswerte, Sicherheitshinweise, bauliche Gegebenheiten und Hemmnisse berücksichtigt werden, um den hohen Gebrauchs- und Funktionsnutzen durch die erforderliche **präzise vertikale und horizontale Ausrichtung** langfristig zu gewährleisten.

Aufklopfen und Ausrichten der Polster:

Polstermöbel können sich durch den Transport bzw. die Verpackung verformen. Richten Sie entstandene Verschiebungen bei den Polstern durch Aufklopfen und Glattstreichen aus und klopfen Sie die (Sitz- und/oder- Rücken-) Kissen kräftig auf.



Sitz- und Rückenpolster kräftig aufklopfen und glattstreichen, bei Bedarf regelmäßig wiederholen.

ACHTUNG: Bei Schäden jeglicher Art, verursacht durch Selbstabholung oder - Montage bzw. Nichteinhaltung wichtiger Produktinformationen wird keine Haftung übernommen.

Wenden Sie sich bitte immer zuerst an Ihren Vertragspartner. Eventuelle Mängel sollten diesem unverzüglich gemeldet werden. Nachbestellungen und Änderungen können nur bis zum Modell- oder Ausführungsauslauf gewährleistet werden. Produktionstechnische Änderungen in Optik oder Konstruktion sind vorbehalten. Diese bedürfen keiner gesonderten Information und stellen keinen Grund zur Beanstandung dar.

Unsere Möbel, Funktionen und Beschläge sind, sofern nicht anders angegeben, für ein max. Personengewicht von 120 kg geeignet. Bei mehrsitzigen Sofas ist jede benachbarte Sitzfläche zusätzlich mit 75 kg belastbar.

Von der Garantie/Gewährleistung ausgenommen sind:

- normale und natürliche Verschleißerscheinungen
- Verschleiß durch übermäßigen oder nicht sachgerechten Gebrauch
- Verschleißteile (wie z.Bsp. Akku usw.)
- Veränderungen an der Polstergarnitur, die beim Käufer durch normale oder natürliche Abnutzung entstehen
- warentypische Produkteigenschaften
- gewerbliche Nutzung außerhalb des privaten Wohnbereichs
- sachfremder Umgang mit Hitze, Feuchtigkeit, Flüssigkeiten und Pflegemitteln
- Schäden durch spitze, scharfkantige, heiße oder feuchte Gegenstände
- Umwelteinflüsse wie extreme Trockenheit, Feuchtigkeit, Licht, Sonneneinstrahlung, Temperatur
- mutwillige Zerstörung, Zweckentfremdung, Überlastung oder Unfallschäden
- unsachgemäße Leistungen bzw. Änderungen durch nicht autorisierte Personen
- Schäden und Anschmutzungen durch Haustiere, Heizquellen, Witterung
- Verschmutzungen wie z.B. Körperschweiß, Körper- oder Haarpflegemittel
- alle Veränderungen durch säure-, lösungs- oder alkoholhaltige Mittel
- Verfärbungen bzw. Veränderungen durch Medikamenten-Inhaltsstoffe (toxische Reaktionen)
- ungeeignete Reinigungs-, Reparatur- oder Nachbesserungsversuche
- Quellschäden durch stehende Feuchtigkeit oder nicht entferntes Kondensat
- Verwendung von Bezugsmaterialien außerhalb unserer Kollektion (Fremd- bzw. Kundenbezugsmaterialien)
- durch Fremdprodukte verursachte Schäden wie z.B. Dampfreiniger, nicht vom Hersteller empfohlene Imprägnier- und Pflegemittel, Jeans-Abfärbungen und Abfärbungen sonstiger nicht farbechter Textilien, Klettbänder, Gürtel, Nieten, Reißverschlüsse usw. an Bekleidung o.ä. und weitere angeklebte zucker-, säure-, weichmacher-, bleichmittel- oder lösemittelhaltige Substanzen
- Ausstellungsprodukte, da sie durch Ingebrauchnahme und Vorführungen nicht mehr dem Neuzustand entsprechen. Gebrauchsspuren sollten daher bereits bei Gefahrenübergang dokumentiert werden, um die Rückverfolgbarkeit zu garantieren.

Der Anspruch auf Garantieleistung besteht nach Klärung von Verantwortung und Haftung nur für die bemängelte Sache und nicht für den gesamten Lieferumfang. Die Behebung des Sachmangels erfolgt in der Regel über den Handelspartner und wird nur gegen Vorlage des Kaufvertrages geleistet.

Wenden Sie sich deshalb bitte immer zuerst an Ihren Vertragspartner!

Produktinformationen

Produkteigenschaften

Bei der Beurteilung Ihres Produktes sind 3 Produkteigenschaften von besonderer Wichtigkeit:

1. warentypische Eigenschaften

Als warentypisch bezeichnet man spezielle Eigenschaften, von einzelnen Materialien, die an einer Polstergruppe verarbeitet wurden, z.B. Naturmerkmale bei Lederhäuten oder Sitzspiegel bei bestimmten Arten von Stoffen.

2. modellbedingte Eigenschaften

Hierunter versteht man das gesamte Erscheinungsbild einer Polstergarnitur. Dies kann sich z.B. auf legere Verarbeitung oder auf konstruktionsbedingte Sitzhärtenunterschiede beziehen.

3. gebrauchsbedingte Eigenschaften

Dies sind die im Gebrauch eines Polstermöbels entstehenden Veränderungen, die jedoch keine Rückschlüsse auf die gewählte Qualität und die Verarbeitung zulassen.



Sitzkomfort & Polsterung

Sitzkomfort

Der Sitzkomfort und die Polsterung sind wichtige Eigenschaften Ihres Produktes. Hier gibt es verschiedene Arten. (modellbedingt):

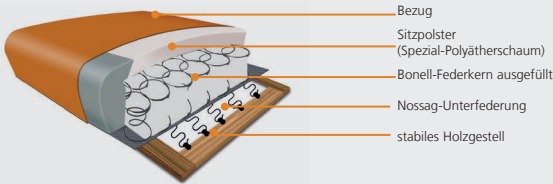
Komfort-Sitz (mit Federkern)

Für Modelle mit festem Sitzgefühl; Wellenunterfederung, Einzelkern aufgesetzt, abgedeckt mit Vlies und Schaum.



Komfort-Sitz EXTRA (mit verstärktem Federkern)

Für Modelle mit festem Sitzgefühl; Wellenunterfederung, Einzelkern aufgesetzt und ausgefüllt, abgedeckt mit Vlies und Schaum.



Soft-Sitz (mit Kaltschaum-Kern)

Schaumsitz, Einzelsitz für weicheren Sitzkomfort; die Polster passen sich der Körperform an und bieten trotzdem körpergerechte Unterstützung



Der an Sie ausgelieferte Sitzkomfort ist gekennzeichnet:



Extra weicher Softsitz

hochwertiger Schaum mit Premium-Mattenauflage für extra softes Sitzgefühl

PALAZZO



Extra starker Sitz mit formatPLUS-Aufbau

Verstärkter Sitz durch Massivholzgestell und ausgeschäumten Federkern. (nicht bei allen Elementen möglich)

formatPLUS-Ausstattung

Verstärkter Aufbau mit ausgeschäumtem Federkern

formatPLUS.

**** Sofas für starke Persönlichkeiten.



Sitzkomfort mit Boxspring-Aufbau

Luxuriöses Sitzerlebnis durch die innovative Boxspringtechnik. Mit hoher Flächen- und Punktlastizität durch Bonell-Federkern und Tonnentaschen-Federkern. Optimierter Sitzkomfort mit optimaler Gewichtsverteilung und zusätzlicher Stützfunktion im Knie-Bereich. (Boxspring-Aufbau ist nicht möglich bei Funktionselementen, TV-Sesseln und Hockern.)

vitalSIT. Luxus

Luxuriöses Sitzerlebnis durch Bonell-Federkern u. Tonnentaschen-Federkern.

vitalSIT.

BOXSPRING-SITZKOMFORT

★★★★★



Der an Sie ausgelieferte Sitzkomfort ist gekennzeichnet:



Polsterung

Legere Polsterung

Unsere Möbel werden alle in legerer Polsterung verarbeitet. Hier ist der Bezug nicht glatt über das Polster gespannt. Dadurch ergibt sich in der Optik eine wellige Oberfläche. Falten- bzw. Wellenbildung auf Sitz-, Rücken- und Armlehnen stellen keinen Qualitätsmangel dar. Es handelt sich hierbei um ein gewolltes und modellbedingtes Erscheinungsbild (siehe auch Stiftung Warentest, Stichwort: „Polstermöbel“).

Bitte gehen Sie davon aus, dass sich der Sitzbezug im Laufe der Nutzung dehnen wird und die Garnitur somit eine gebrauchstypische Optik erhält. Durch Ausrichten bzw. Ausstreichen lassen sich entstandene Wellen auf Sitz und Rücken verringern. Somit kann dem Entstehen von sogenannten Quetschfalten entgegengewirkt werden.

Konstruktionsbedingte Sitzhärtenunterschiede

Besteht eine Polstergarnitur aus verschiedenen geformten Polsterteilen, können die Polster bzw. Funktionsteile konstruktionsbedingt mit unterschiedlichen Unterpolsterungen ausgestattet sein. Dies betrifft beispielsweise Eckelemente, Verwandlungselemente, Anstellelemente, Abschlussselemente oder auch (Anstell-) Hocker. Daraus können sich konstruktionsbedingt verschiedene Sitz- und Liegehärten ergeben und entsprechend des Polsteraufbaus können Sitzkomfort und -festigkeit variieren. Dies ist warentypisch und stellt keinen Grund zur Beanstandung dar.

Es ist auch nicht auszuschließen, dass der Eindruck unterschiedlicher Sitzhärten entsteht, obwohl die Polsterungen einheitlich sind. Schaumstoffe können technisch bedingte Toleranzen von bis zu 10% plus/minus aufweisen.

Auch bei Gebrauch verändert sich die Sitzhärte, welche in Abhängigkeit von Art und Dauer der Nutzung weicher werden kann. Es ist ratsam, die Sitzpositionen von Zeit zu Zeit zu ändern, den „Lieblingsplatz“ mal zu wechseln.



Wie benutze ich mein Polstermöbel richtig?

Bitte achten Sie auf sachgerechte und zweckentsprechende Nutzung Ihres Polstermöbels.

Nie auf die Armlehnen oder Rückenlehnen setzen. Ebenso müssen „Turnübungen“ an/auf ihrem Polstermöbel vermieden werden. Nichtbeachtung führt zu Beschädigungen an Gestell, Füllung und Bezugsmaterial oder auch zu Unfällen z.B. durch Umkippen.

Komfortfunktionen

(Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitungen für die verschiedenen Funktionen ab Seite 20 sowie die zusätzlichen Hinweise für motorische Funktionen ab Seite 33!)

Bei den Funktionssofas mit Schlaffunktionen wie Kipper, Querschläfer, Bettfunktion oder verstellbaren Eckteilen und Relaxfunktionen werden Beschläge mit komplizierten Mechaniken eingesetzt. Eine sorgfältige Handhabung gemäß der konkreten Bedienungsanleitung sichert ein zuverlässiges und dauerhaftes Funktionieren.

Die Funktionen dürfen nur nach fachgerechter Montage der Polstermöbel und bei ausreichender Standsicherung sowie präziser vertikaler und horizontaler Ausrichtung genutzt werden. Bei Verwandlungen müssen die Funktionen laut den beschriebenen Anleitungen bedient werden. So können die Beschläge nicht durch einseitige Handhabung oder Falschbedienung verzogen oder beschädigt werden. Zudem ist bei einigen Funktionen auf einen ausreichenden Abstand von der Wand oder sonstigen Hindernissen zu achten. Die Leichtgängigkeit der Funktionen kann bei bestimmten Bezugsmaterialien aufgrund deren Beschaffenheit beeinträchtigt werden. Ausgeklappte Fußteile, z.B. bei Relax- und TV-Funktionen dürfen nicht als Sitzplatz genutzt werden, ebenso das Armteil.

Funktionsteile benötigen einen gewissen Spielraum. Spaltbildungen sind deshalb normal.

Sitz- und Liegemöbel dürfen nur zweckentsprechend genutzt werden. Bitte beachten Sie hierbei, dass die von uns angebotenen Schlaf- und Bettfunktionen aufgrund der Konstruktion sowie der eingesetzten Materialien nicht für den täglichen Gebrauch/ Dauergebrauch geeignet sind.

Alle von uns angegebenen Maße sind ca.-Angaben. Abweichungen in den gültigen DIN-Toleranzen bzw. entsprechend der Güte- und Prüfbestimmungen RAL GZ 430 der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel e.V. sind zulässig und berechtigen nicht zur Beanstandung.

(siehe auch Stiftung Warentest, Stichwort: „Maßabweichungen“)

Bezugsmaterialien

Stoffe

Allgemeine Hinweise

Es kommen nur sorgfältig ausgewählte Stoffe zum Einsatz, die bestimmte Mindestanforderungen an Lichtechtheit, Scheuertouren und Pillingbildung erfüllen. Die entsprechenden Werte sind auf den Etiketten der Stoffkollektionen angegeben.

Die richtige Pflege und Reinigung verlängert die Lebensdauer Ihrer Garnitur. Die Intensität des Gebrauchs, Tabakrauch, Schweiß oder andere Körperabsonderungen und Ihr Pflegeverhalten bestimmen die Lebensdauer Ihres Möbelstückes. Haustiere sollten von Ihren Möbeln ferngehalten werden.

Ihr Polstermöbel darf nicht direkt an Heizkörpern, Öfen, offenen Kaminen o.ä. stehen. Auf ausreichenden Abstand und Bodenfreiheit (für Zugluft) ist zu achten, damit kein Hitzestau entsteht.

Chemische und thermische Einwirkungen durch Dampfreiniger, Heiz- und Wärmekissen sind auf Dauer schädlich. (siehe Stiftung Warentest Stichwort „Bezugsmaterialien“)

Lichtechtheit

Lichtechtheit ist das Verhalten bzw. die Resistenz gegenüber Lichteinwirkung. Eine absolute Lichtechtheit gibt es nicht! Licht verändert im Laufe der Zeit die Farbpigmente. Vermeiden Sie eine direkte Sonneneinstrahlung. Gardinen oder Jalousien sollten hier geschlossen werden.



Farbabweichungen

Zwischen den Mustern im Verkauf und der Lieferung sind Farbabweichungen möglich. Bei der Herstellung der eingesetzten Bezüge kann aus technischen Gründen für absolute Farbgleichheit keine Gewähr übernommen werden. Beachten Sie auch die unterschiedliche Farbwirkung der Bezüge bei verschiedenen Lichtquellen. Die Bewertung des eigentlichen, realistischen Farbtons erfolgt immer bei „Normlicht“ = Tageslicht D65.

Bei kräftigen Farbtönen ist ein leichtes Abfärben des Stoffes unvermeidbar. Dies ist warentypisch und lässt im Laufe der Nutzung nach. Bei nicht farbechten Textilien z.B. dunklen Jeansstoffen können mitunter Abfärbungen auftreten, die keinen Beanstandungsgrund darstellen.

Bei einigen unserer Bezugstoffe können im Gebrauch Sitzspiegel bzw. Gebrauchslüster entstehen.

Hierbei handelt es sich um eine optische Veränderung, die je nach Lichteinfall mehr oder weniger stark auftreten kann.

Sitzspiegel bzw. Gebrauchslüster sind warentypisch bzw. gebrauchsbedingt und haben keinen Einfluss auf die Qualität sowie die Lebensdauer. Sie stellen somit keinen Grund zur Beanstandung dar.

Durch Aufbürsten oder Behandlung mit einem angefeuchteten (nicht nassen) Tuch kann der Flor in der Regel wieder in seine Originalposition zurückgeführt werden. (Stiftung Warentest, Stichwort „Sitzspiegel“)

Statische Aufladung

Bei meist zu trockener Luft und langen Heizperioden kann es zur Austrocknung des Bezuges kommen und damit zu elektrostatischen Aufladungen. Auch bei Reibung von Bekleidung kann dieser Effekt auftreten.

Pillingbildung bei Flach- und Chenilleweben

Es können kleine Knötchen auftreten, wie auch bei anderen Textilien. Das sind lose Partikel des Garns, meist vermischt mit Bekleidungsfusseln. Diese können mit einem speziellen Fusselgerät entfernt werden.



Reinigung und Pflege

Stoffe

Regelmäßige Pflege ist bei allen Dingen des täglichen Gebrauchs geboten!

Deshalb mindestens einmal pro Monat bei geringer Saugstärke mit einer Polsterdüse leicht absaugen oder mit einer weichen Bürste in Strichrichtung abbürsten.

Flecken müssen unmittelbar nach dem Entstehen so schnell wie möglich entfernt werden. Verschüttete Flüssigkeiten sofort mit saugfähigem Küchenpapier oder Tuch abtupfen, nicht reiben. Bei Reinigung sollte man vom Rand zur Mitte arbeiten, um den Fleck nicht zu vergrößern und Ränderbildung zu vermeiden. Nicht mit hohem Kraftaufwand vorgehen!

Vor Reinigung bitte an einer verdeckten Stelle prüfen, ob der Stoff die Behandlung verträgt. Bitte abwarten bis die Stelle trocken ist. Dann kann man sehen, ob die Reinigung dem Stoff und der Farbe schadet.

Um Trockenränder zu vermeiden, sollte nach der Fleckentfernung die ganze Fläche von Naht zu Naht abgerieben werden.

Dann saugt man die Feuchtigkeit mit einem trockenen Tuch auf und bürstet den Flor ab.

Bevor der Stoff wieder genutzt werden kann, muss er vollkommen trocken sein; im feuchten Zustand keinesfalls benutzen, da sich sonst die Materialien dehnen können.

Nach dem Trocknen den Flor mit einer weichen Bürste noch mal aufbürsten.

Fleckentfernung ist grundsätzlich die Arbeit eines Reinigungsfachmanns. Fragen Sie hierzu Ihren Handelspartner oder einen Spezialisten. Adressen erhalten Sie von Verbraucherzentralen bzw. örtlichen Verbraucherberatungsstellen.

Als Reinigungsempfehlung dienen die in der nachfolgenden Fleckentabelle genannten Vorgehensweisen.

Fleckentabelle

Wasserlösliche Flecken	Vorgehensweise
Blut, Ei, Urin, Kot	Mit kaltem Wasser oder mit einer Lösung aus Shampoo und Wasser behandeln. Kein heißes Wasser verwenden, da das enthaltene Eiweiß sonst gerinnt.
Erbrochenes, Kaffee mit Milch, Kakao, Kopierstift, Kugelschreiber, Milch, Parfüm, Sahne, Soßen, Suppen, Tinte	Mit lauwarmer Lösung aus Shampoo und Wasser behandeln. Ist der Fleck damit nicht zu beseitigen, kann man dies nach dem Trocknen noch einmal versuchen oder gleich einen Fachbetrieb einschalten.
Bier, Cola-Getränke, Fruchtsäfte, Kaffee, Limonade, Spirituosen, Tee	Nicht eintrocknen lassen, sofort mit lauwarmer Lösung aus Naturseife und destilliertem Wasser behandeln.
Wasserunlösliche Flecken	Vorgehensweise
Bohnerwachs, Butter, Farbe (Lack), Fett, gealtertes Blut, Harz, Kaugummi, Knetgummi, Kohle, Kopierstift, Lack, Öl, Rost, Schuhcreme (Ölware), Teer	Je nach Bezugsart vorsichtig behandeln und auf jeden Fall immer die Hinweise des Herstellers beachten.
Kerzenwachs	Nicht mit Bügeleisen arbeiten! So weit wie möglich zerbröckeln und a) vorsichtig abheben, bei Velours besteht die Gefahr der Oberflächenbeschädigung. b) mit Waschbenzin bei Bedarf mehrmals nachbehandeln.

(Quelle: Stiftung Warentest „Möbel kaufen“, 2006, Seite 98, Stichwort: „Fleckentfernung“)

Bitte beachten Sie, dass die Hinweise in dieser Tabelle nur eine Empfehlung sind und die erfolgreiche Fleckentfernung nicht garantiert werden kann. Die Fleckentfernung sollte die Arbeit eines Reinigungsfachmannes sein. Für Schäden die durch Selbstreinigungsversuche entstehen, kann keine Haftung übernommen werden.

Bezugsmaterialien

Leder

Lederarten

Sie haben die Auswahl zwischen 5 Qualitäten:

- 1. Activ** pigmentiertes gedecktes Leder, Madras - Qualität; zeigt nach der Oberflächenbehandlung kein natürliches Narbenbild mehr; weist eine gleichmäßig geprägte Oberfläche auf; durch die aufgetragene Farbschicht sind die Poren geschlossen
- 2. Classic** leicht pigmentiert, mit natürlichen Farbstoffen durchgefärbt, auf der Oberfläche gibt es noch geringe Pigmentanteile, Farbe; Oberfläche leicht geschliffen; Naturmerkmale sind noch sichtbar, aber durch leichte Farbschicht geschönt
- 3. Wave** Ein aufwendig hergestellter Zweitton- Effekt und ein leichter Kuppenglanz verleihen diesem weichen Leder seine einzigartige Optik und Haptik. Es ist fassgefärbt und die Oberfläche wurde pigmentiert. Naturmerkmale können noch sichtbar sein und verleihen Ihrem Möbel seinen einzigartigen Charakter. Durch die Veredelung mit Pigmenten ist es pflegefreundlich.
- 4. Royal (Dickleder)** 1,3–1,5 mm stark mit leichter Oberflächenpigmentierung; Oberfläche leicht geschliffen, durchgefärbt; Naturmerkmale können auf der Oberfläche sichtbar sein
- 5. Prestige** Semi Anilin-Leder – ein echtes Premiumprodukt! Die ursprünglichen Merkmale der Haut, die die Natur auf diesem Leder hinterlassen hat, sind unverändert und sind der Beweis für absolute Naturbelassenheit und hohe Qualität. Der weiche, geschmeidige Griff und die elegante, fein pigmentierte Oberfläche bestimmen die Natürlichkeit und die wertvolle, ganz besondere Ausstrahlung dieses Leders.

Hinweise - Merkmale

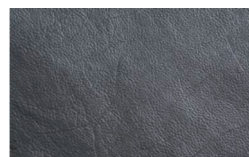
Leder hat seinen eigenen Geruch, je nach Gerbart, Färbung oder Oberflächenbehandlung. Liebhaber mögen den Geruch, der im Lauf der Zeit abnimmt.

Wellen und Falten entstehen im Laufe der Zeit ganz natürlich. Durch Körperwärme und Feuchtigkeit dehnt sich das Leder aus und je nach Stärke, Weichheit und Art des Leders entstehen so kleinere oder größere Wellen.

Bei Ledergarnituren sind veränderte Zuschnitte und Nahtbilder gegenüber einer Stoffverarbeitung üblich.

Bitte beachten Sie immer, dass Leder auch durch starke Lichteinwirkung, insbesondere Sonne, ausbleichen kann. Eine große Nähe zu Heizkörpern kann das Leder austrocknen und porös bzw. brüchig machen. Auch hier stellt ein Abfärben von nicht farbechten Textilien (Jeans usw.) keinen Grund zur Beanstandung dar. Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch sowie durch falsche Pflege sind von der Gewährleistung ausgenommen.

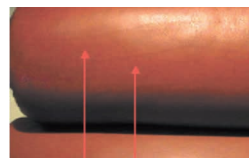
Leder ist ein besonderes Bezugsmaterial mit natürlichem Charakter. Jedes Lederteil ist anders, mit individueller Struktur und Farbschattierung. Maserungen, Zeichnungen, Narben, Falten, Insektenstiche sind natürliche Merkmale – ein Zeichen echten Leders – und keine Fehler.



Naturmerkmale - Adern
(naturbedingt/warentypisch – nicht zu beanstanden)



Strukturunterschiede, unterschiedliches Narbenbild
(naturbedingt/warentypisch – nicht zu beanstanden)



Mastfalten
(naturbedingt/warentypisch – nicht zu beanstanden)



Geschlossene verwachsene Narbe
(naturbedingt/warentypisch – nicht zu beanstanden)

Bitte beachten Sie auch die Produkthinweise und Garantiebedingungen im beigelegten „Garantiepass Longlife“.

Funktionen

Bedienungsanleitungen

Funktionsteile benötigen einen gewissen Spielraum. Spaltbildungen sind deshalb normal.



ACHTUNG: Im Innenbereich beweglicher Funktionsteile besteht Verletzungsgefahr durch Quetschen!

Sitz- und Liegemöbel dürfen nur zweckentsprechend genutzt werden.

Die Funktionen dürfen nur nach fachgerechter Montage der Polstermöbel und bei ausreichender Standsicherung sowie präziser vertikaler und horizontaler Ausrichtung genutzt werden.

Bei Verwandlungen müssen die Funktionen laut den beschriebenen Anleitungen bedient werden. So können die Beschläge nicht durch einseitige Handhabung oder Falschbedienung verzogen oder beschädigt werden. Zudem ist bei einigen Funktionen auf einen ausreichenden Abstand von der Wand oder sonstigen Hindernissen zu achten.

Unsere Möbel, Funktionen und Beschläge sind, sofern nicht anders angegeben, für ein max. Personengewicht von 120 kg geeignet. Bei mehrsitzigen Sofas ist jede benachbarte Sitzfläche zusätzlich mit 75 kg belastbar.

Bitte beachten Sie, dass die angebotenen Schlaf- und Bettfunktionen konstruktionsbedingt und aufgrund der eingesetzten Materialien nicht für den täglichen Gebrauch / Dauergebrauch geeignet sind.

**1 Bei allen motorischen Funktionen beachten Sie bitte die zusätzlichen Hinweise ab Seite 33.*

	<p>Bitte beachten Sie, dass das Möbelstück bei Bedienung der Funktionen nicht direkt vor einer Wand oder sonstigen Hindernissen (Mindestabstand 60cm) stehen darf, da sonst die Funktion beeinträchtigt wird und dies zu Beschädigungen bzw. zum Defekt führen kann.</p>	<p>CE Dietsch Polstermöbel GmbH Frank-Luck-Straße 2-3 98574 Schalkalden</p>
		<p>WEEE-Reg.-Nr. DE 36648034</p>

Die abgebildeten Funktionszeichnungen sind nur Skizzen zur Demonstration der Funktionsweise und stellen nicht die eigentliche Optik dar. Ausführung und Optik kann modellbedingt variieren.

ACHTUNG Transportsicherung:

Alle Funktionselemente sind mit einer Transportsicherung ausgestattet, die vor Bedienung/Inbetriebnahme der Funktion vollständig entfernt werden muss!

Die an Sie ausgelieferte Funktion ist so gekennzeichnet:



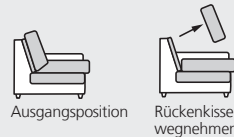
FUSSHOCKER



Element **mittig anfassen** und Unterteil herausziehen. Dann das Polster auf Sitzebene anheben. Um die Sitzposition wieder herzustellen verfahren Sie in umgekehrter Reihenfolge.

Bitte beachten Sie, dass der Fußhockerauszug leicht nach vorne geneigt ist bzw. abfällt.

LÄNGSSCHLÄFER / BETTFUNKTION

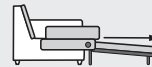


Ausgangsposition

Rückenkissen
wegnehmen

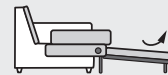
Die losen Rückenkissen bitte wegnehmen.

Element unten **mittig anfassen** und das Unterteil so weit wie möglich nach vorne herausziehen (dabei ganz leicht anheben). Dann das Polster auf Liegeebene anheben.



Unterteil nach vorne rausziehen...

Am Kopfteil die Rückwand nach vorne umklappen - die Liegefläche ist hergestellt.



... und Polster auf Liegeebene anheben.

Um die Sitzposition wieder herzustellen verfahren Sie in umgekehrter Reihenfolge.



Kopfteil nach vorne umklappen

Bitte beachten Sie, dass Sie das Element immer **mittig anfassen** um Verformungen in der Mechanik zu vermeiden.

BETT



Sitzposition

Unterteil ausrollen

Element **mittig anfassen** und das Unterteil mit dem darin verstaute Mittel- und Fußteil unter dem Sitz hervorziehen. Dann das Fußteil anheben und nach vorn schwenken. Dabei hebt sich das Mittelteil automatisch in Liegeebene.



Liegeposition hergestellt

Bitte beachten Sie, dass Sie das Element immer **mittig anfassen** um Verformungen in der Mechanik zu vermeiden.

Funktionen

QUERSCHLÄFER



Bettkasten ausrollen

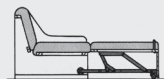


hochklappen

Element **mittig anfassen** und Unterteil herausziehen. Dann das Polster auf Liegeebene anheben.

Um die Sitzposition wieder herzustellen verfahren Sie in umgekehrter Reihenfolge.

Bitte beachten Sie, dass Sie das Element immer **mittig anfassen** um Verformungen in der Mechanik zu vermeiden.



Liegeposition hergestellt

VORZIEHFUNKTION



Sitzposition

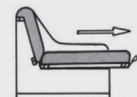


Sitzfläche hochklappen

Sitzfläche **mittig anfassen** und nach oben klappen. Dann den Sitz leicht nach vorne ziehen und nach unten auflegen. Die Liegefläche ist nun hergestellt.

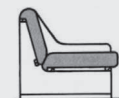
Um die Sitzposition wieder herzustellen, verfahren Sie in umgekehrter Reihenfolge.

Bitte beachten Sie, dass Sie das Element immer **mittig anfassen** um Verformungen in der Mechanik zu vermeiden.

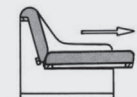


nach vorne ziehen und absenken

VORZIEHFUNKTION, MOTORISCH*1



Sitzposition



Vorziefunktion ausgeführt

Durch Bedienen des entweder seitlich an der Sitzfläche oder außen an der Armlehne angebrachten Knopfes bewegt sich die Sitzfläche nach vorne. Dadurch vergrößert sich die Sitztiefe. (Die Position des Bedienknopfes ist modellbedingt unterschiedlich)

Das Wiederherstellen der Sitzposition erfolgt ebenfalls durch den seitlich angebrachten Bedienknopf.

Bitte beachten Sie, dass die Funktion **nicht unter Belastung** ausgeführt werden sollte.

Die abgebildeten Funktionszeichnungen sind nur Skizzen zur Demonstration der Funktionsweise und stellen nicht die eigentliche Optik dar. Ausführung und Optik kann modellbedingt variieren.

ACHTUNG Transportsicherung:

Alle Funktionselemente sind mit einer Transportsicherung ausgestattet, die vor Bedienung/Inbetriebnahme der Funktion vollständig entfernt werden muss!

KIPPER / KIPPFUNKTION



Sitzposition



Einrasten der Beschläge



Liegeposition

Kipper - wandfrei

Sitzfläche **mittig anfassen** und nach oben ziehen. Der Bettkasten schiebt sich automatisch ein Stückchen nach vorne und die Rückenlehne klappt ab. Die Sitzfläche bis zum Anschlag nach oben drücken, nach Entriegelung (hörbares Knacken auf beiden Seiten) auf den Bettkasten auflegen.

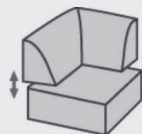
Kipper - nicht wandfrei.

Sitzfläche **mittig anfassen** und nach oben ziehen. Dann die Sitzfläche bis zum Anschlag nach oben drücken, nach Entriegelung (hörbares Knacken auf beiden Seiten) auf den Bettkasten auflegen. Zur Bedienung der Funktion darf das Element nicht direkt vor einer Wand oder sonstigen Hindernissen stehen.

Um die Sitzposition wieder herzustellen, fassen Sie die Sitzfläche wieder **mittig an**, ziehen Sie nach oben und drücken Sie nach hinten bis zum Einrasten der Beschläge auf beiden Seiten. Nach dem Einrasten die Sitzfläche wieder nach unten drücken bis die Sitzposition wieder hergestellt ist. Bitte beachten Sie, dass Sie das Element immer mittig anfassen um Verformungen in der Mechanik zu vermeiden.

WINKELECKE GETEILT

(zerlegbar in 2 Teile zum einfacheren Transport)



Zum Zerlegen der Winkelecke bitte an der Unterseite des Gestells den Reißverschluss öffnen. Dann die hier befindlichen Schrauben (4 Stück) mit Kreuzschlitz-Schraubendreher lösen. Die Winkelecke lässt sich in 2 Teile zerlegen. Zur Montage bitte diese Vorgehensweise in umgekehrter Reihenfolge!

WINKELECKE MIT FUNKTION



Bei dieser Funktion können Sie nach Schrägstellung der Rückenlehne eine entspannende Ruheposition einnehmen. Hierzu greifen Sie mit einer Hand zwischen Sitz und Rückenlehne und mit der anderen Hand oben an den Rücken und ziehen den untere Teil der Rückenlehne nach vorne. Die Verstellung ist wahlweise im linken oder rechten Rückenteil möglich.

Bitte beachten Sie, dass sich immer nur die linke oder die rechte Seite verstellen lässt und nicht beide gleichzeitig.

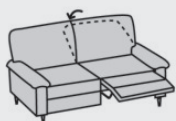
Die abgebildeten Funktionszeichnungen sind nur Skizzen zur Demonstration der Funktionsweise und stellen nicht die eigentliche Optik dar. Ausführung und Optik kann modellbedingt variieren.

ACHTUNG Transportsicherung:

Alle Funktionselemente sind mit einer Transportsicherung ausgestattet, die vor Bedienung/Inbetriebnahme der Funktion vollständig entfernt werden muss!

Funktionen

RELAXFUNKTION MOTORISCH*¹



Relaxfunktion motorisch*¹ (wandfrei)

Durch Berühren des jeweils seitlich an der Sitzfläche eingearbeiteten Bedienknopfes neigt sich die Rückenlehne nach hinten und die Fußstütze schwenkt aus. Mit dem zweiten angebrachten Bedienknopf lässt sich die Funktion wieder in die Ausgangsposition zurückführen.

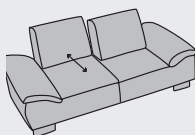


Abb. 1: Kopfteilverstellung (Rasterbeschlag)



Abb. 2: Kopfteilverstellung (Rasterbeschlag)

SITZTIEFENVERSTELLUNG



Durch diese Funktion kann die Sitztiefe verändert werden. Hierzu greifen Sie im Sitzen hinter sich und fassen zwischen Sitzfläche und Rückenlehne. Durch Anheben der Rückenlehne und leichten Druck nach hinten kann die Rückenlehne nach hinten bewegt werden. Somit wird die Sitztiefe vergrößert. Um die Sitztiefe wieder zu verkleinern, verfahren Sie in umgekehrter Reihenfolge.

FUSSAUSZUG MOTORISCH*¹

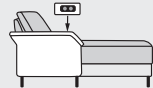


Durch Berühren des jeweils am Sitz eingearbeiteten Bedienknopfes lässt sich das Fußteil motorisch verstellen.

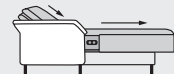
Mit dem zweiten Bedienknopf lässt sich das Fußteil wieder in die Ausgangsposition zurückführen.

(Diese Funktion ist einseitig bzw. beidseitig lieferbar)

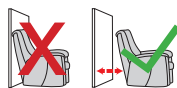
LONGCHAIR MOTORISCH VERSTELLBAR*¹



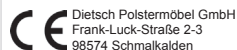
Zwischen Armteil und Sitzfläche befinden sich 2 Bedienknöpfe. Durch Berühren des ersten Knopfes lässt sich die Sitzfläche motorisch nach vorne verstellen. Die Rückenlehne senkt sich leicht ab.



Mit dem zweiten Bedienknopf lässt sich die Ausgangsposition wieder herstellen.

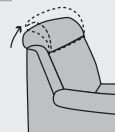


Bitte beachten Sie, dass das Möbelstück bei Bedienung der Funktionen nicht direkt vor einer Wand oder sonstigen Hindernissen (Mindestabstand 60cm) stehen darf, da sonst die Funktion beeinträchtigt wird und dies zu Beschädigungen bzw. zum Defekt führen kann.



WEEE-Reg.-Nr. DE 36648034

KOPFTEILVERSTELLUNG Abb.1



Mit Hilfe des integrierten Rasterbeschlages lässt sich das Kopfteil verstellen. Um das Kopfteil wieder in die Ausgangsposition zu bringen, muss die Funktion bis zum Anschlag nach vorne bewegt werden.

KOPFTEILVERSTELLUNG Abb. 2



Das Kopfteil mittig anfassen und mit Hilfe des integrierten Rasterbeschlages in die gewünschte Position bringen. Um das Kopfteil wieder in die Ausgangsposition zu bringen, muss die Funktion bis zum Anschlag nach oben bewegt werden.

KOPFTEILVERSTELLUNG HÖHENVERSTELLBAR



Zusätzlich zur Kopfteilverstellung (Abb.2) ermöglicht diese Funktion auch die Verstellung der Höhe des Kopfteils. Zum Ausführen der Funktion bitte mittig unter das Kopfteil greifen und in den Rasterstufen bis zur gewünschten Position nach oben ziehen. Um das Kopfteil wieder in die Ausgangsposition zu bringen, muss das Kopfteil bis zur maximalen Stufe nach oben gezogen werden. Im Anschluss senkt sich das Kopfteil selbstständig wieder nach unten.

KOPFTEILVERSTELLUNG MOTORISCH HÖHENVERSTELLBAR*¹



Die Höhenverstellung ist mittels Bedienknopf, der sich an der Sitzfläche zwischen Sitz und Armteil befindet, zu bedienen. Das Kopfteil darf NICHT manuell nach oben gezogen werden!

Die abgebildeten Funktionszeichnungen sind nur Skizzen zur Demonstration der Funktionsweise und stellen nicht die eigentliche Optik dar. Ausführung und Optik kann modellbedingt variieren.

ACHTUNG Transportsicherung:

Alle Funktionselemente sind mit einer Transportsicherung ausgestattet, die vor Bedienung/Inbetriebnahme der Funktion vollständig entfernt werden muss!

Die abgebildeten Funktionszeichnungen sind nur Skizzen zur Demonstration der Funktionsweise und stellen nicht die eigentliche Optik dar. Ausführung und Optik kann modellbedingt variieren.

ACHTUNG Transportsicherung:

Alle Funktionselemente sind mit einer Transportsicherung ausgestattet, die vor Bedienung/Inbetriebnahme der Funktion vollständig entfernt werden muss!

Funktionen



Abb. 3: abklappbare Rückenlehne mit Tisch



Abb. 4: Mediaport
(abgebildetes Zubehör ist Dekoration
und nicht im Lieferumfang enthalten)

ABKLAPPBARE RÜCKENLEHNE (Abb. 3)



Durch Abklappen der Rückenlehne nach vorne ist der integrierte Ablagetisch nutzbar. Konstruktionsbedingt ist die Kopfteilverstellung hier immer in stufenloser Ausführung (kein Rasterbeschlag).

MEDIAPORT (Abb. 4)



Als Zusatzbestellung ist ein Mediaport (Schuko-Steckdose + USB-Anschluss) erhältlich. Dieser ist nutzbar, sobald die Rückenlehne nach vorne geklappt ist. Der Anschluss erfolgt durch Einstecken des mitgelieferten Steckers / Netzteil in die Steckdose (220 / 230V).



Abb. 5: Armteil mit Stauraum



Abb. 6: Mediaport / Steckdose
(abgebildetes Zubehör ist Dekoration
und nicht im Lieferumfang enthalten)

ARMTEIL AUFKLAPPBAR / MIT STAURAU (Abb. 5)



Durch Aufklappen der Armteil-Auflage ist die Nutzung des Stauraums möglich.

STECKDOSE / MEDIAPORT (Abb. 6)



Als Zusatzbestellung ist ein Mediaport (Schuko-Steckdose + USB-Anschluss) erhältlich. Dieser ist nutzbar, sobald die Armteilaufklappung nach oben geklappt wurde. Der Anschluss erfolgt durch Einstecken des mitgelieferten Steckers / Netzteil in die Steckdose (220 / 230V).

Zusatzausstattung:

magicSOFA.

Flexibel, zerlegbar, komfortabel

ZERLEGBAR!

Armteile und/oder Rückenteil sind abnehmbar.



Modellbeispiel

Beachten Sie hierzu auch das Produktvideo auf unserer Homepage!



WEEE-Reg.-Nr. DE 36648034

Die abgebildeten Funktionszeichnungen sind nur Skizzen zur Demonstration der Funktionsweise und stellen nicht die eigentliche Optik dar. Ausführung und Optik kann modellbedingt variieren.

ACHTUNG Transportsicherung:

Alle Funktionselemente sind mit einer Transportsicherung ausgestattet, die vor Bedienung/Inbetriebnahme der Funktion vollständig entfernt werden muss!

Funktionen

TV-Sessel

Unsere TV-Sessel sind wahlweise in folgenden Ausführungen erhältlich: **ohne Motor, ohne Motor mit Starthilfe, motorisch mit 1 oder 2 Motoren und wahlweise mit Aufstehhilfe.** (nur modellbedingt möglich)



Bitte beachten: bei Ausführung mit Motor ist am TV-Sessel (davor stehend links) eine Einstecklasche für die Fernbedienung eingearbeitet. Bei der Variante ohne Motor erfolgt die Lieferung ohne Seitentasche.



Starthilfe: die Starthilfe erleichtert die manuelle Bedienung der Funktion.

**1 Bei allen motorischen Funktionen beachten Sie bitte die zusätzlichen Hinweise ab Seite 33.*



Geichzeitige Verstellung von Fußteil und Rücken ist durch Körperdruck oder mit einem Motor möglich.



Separate Verstellung von Fußteil und Rücken ist nur in der Komfort-Ausführung mit zwei Motoren möglich.



Aufstehhilfe als Zusatzfunktion, ist nur in Verbindung mit Motor möglich.

Die an Sie ausgelieferte Variante ist gekennzeichnet:



Sessel ohne Motor

Durch Körperdruck gegen die Rückenlehne neigt sich diese nach hinten und die Fußstütze schwenkt nach oben. Durch Druck auf die ausgeklappte Fußstütze lässt sich der TV-Sessel wieder in die ursprüngliche Position zurückführen.

Sessel ohne Motor mit Starthilfe

Die Starthilfe erleichtert die Bedienung des TV-Sessels. Der Starthilfemechanismus wird durch Verschieben eines Entriegelungshebels (befindet sich zwischen Sitz und Armlehne) bedient. Durch Ziehen des Hebels nach hinten bewegt sich die Fußstütze nach oben und der Rücken senkt sich leicht nach hinten ab. Nun kann die Rückenlehne durch Körperdruck in die gewünschte Relaxposition verstellt werden. Durch Druck auf die ausgeklappte Fußstütze lässt sich der TV-Sessel wieder in die ursprüngliche Position zurückführen.

Sessel mit 1 oder 2 Motoren*1



Durch Betätigung der angebrachten Fernbedienung bewegt sich der Sessel automatisch in die gewünschte Relaxposition. Bei Ausführung mit 1 Motor ist die gleichzeitige Verstellung von Rücken- und Fußteil möglich. In der Komfort-Ausführung mit 2 Motoren sind Rückenlehne und Fußteil separat verstellbar.

Sessel mit Aufstehhilfe



Bei Bedienung der Aufstehhilfe neigt sich der TV-Sessel nach vorne und erleichtert somit das Aufstehen aus dem Sessel. Diese Funktion ist nur in Verbindung mit einem oder zwei Motoren möglich.



Bitte beachten Sie, dass das Möbelstück bei Bedienung der Funktionen nicht direkt vor einer Wand oder sonstigen Hindernissen (Mindestabstand 60cm) stehen darf, da sonst die Funktion beeinträchtigt wird und dies zu Beschädigungen bzw. zum Defekt führen kann.



Dietsch Polstermöbel GmbH
Frank-Luck-Straße 2-3
98574 Schmalkalden



WEEE-Reg.-Nr. DE 36648034

CE EG-Konformitätserklärung kann beim Lieferanten angefordert werden.

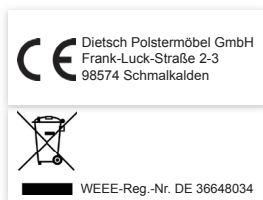
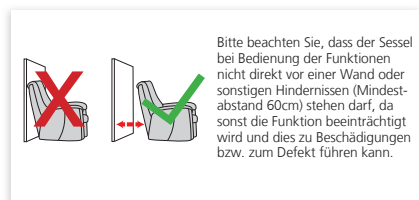
Funktionen

Relaxsessel



Unsere Relax-Sessel sind wahlweise in folgenden Ausführungen erhältlich:

- **ohne Motor**
- **ohne Motor mit Feststellhebel**
- **motorisch ^{*1}**
oder
- **motorisch mit Akku-Set ^{*1}**



^{*1} Bei allen motorischen Funktionen beachten Sie bitte die zusätzlichen Hinweise ab Seite 33.



Modellbeispiele

Die an Sie ausgelieferte Variante ist so gekennzeichnet:



Relaxsessel Motion ohne Motor manuelle Verstellung

Die Bedienung erfolgt manuell durch Körperkraft. Durch Körperdruck gegen die Rückenlehne neigt sich diese nach hinten und die Fußstütze schwenkt nach oben. Durch Druck auf die ausgeklappte Fußstütze lässt sich der Relaxsessel wieder in die ursprüngliche Position zurückführen.

Relaxsessel Motion ohne Motor manuelle Verstellung & mit Feststellhebel

Die Bedienung erfolgt manuell durch Körperkraft. Durch Körperdruck gegen die Rückenlehne neigt sich diese nach hinten und die Fußstütze schwenkt nach oben. Durch Druck auf die ausgeklappte Fußstütze lässt sich der Relaxsessel wieder in die ursprüngliche Position zurückführen.

Der Feststellhebel ermöglicht eine Fixierung der Rückenlehne in der gewünschten Position.

Relaxsessel Motion mit Motor ^{*1} motorische Verstellung



Akku-Set ja nein



Die Bedienung erfolgt über das Bedienelement, welches sich an der Außenseite der davorstehend linken Armlehne befindet. Bei Ausführung mit Akku befindet sich mittig im Bedienelement die Steckbuchse für das Ladegerät. (Bei Ausführung mit Akku beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 32)

DAS BEDIENELEMENT

Fußteil fährt zurück bis zur Ausgangsposition

Fußteil schwenkt nach vorne aus

Rückenlehne senkt sich nach hinten.

Rückenlehne fährt nach vorne bis zur Ausgangsposition



Steckbuchse für das Ladegerät
(nur bei Ausführung mit Akku-Set)

Relaxsessel

BEI AUSFÜHRUNG MIT AKKU-SET:

AKKU & LADEGERÄT

Das **integrierte** Akkupaket verfügt über eine Schutzschaltung (Protection Circuit Module), welche den Akku zuverlässig vor

- Überladung der Akkuzellen
- Tiefenentladung der Akkuzellen (Warnung durch Signalton)
- Zerstörung der Akkuzellen durch Kurzschluss
- Verpolung

schützt.

Das Ladegerät:



Zum **sachgemäßen Aufladen** des Akkus ist nur das mitgelieferte Ladenetzgerät vorgesehen. Dieses wird direkt in die Steckdose gesteckt und am Ladeingang des Akkus (am Bedienelement siehe auch Seite 29) angeschlossen. Dieses Ladegerät liefert einen konstanten Ladestrom von max. 350mA und lädt den Akku innerhalb von 4 bis 5 Stunden komplett auf.

Das Aufladen:

- Sobald beim Verfahren des Sessels ein Signalton ertönt, ist der Ladeadapter an die dafür vorgesehene Ladebuchse anzuschließen.
- Der Ladevorgang läuft, wenn die Ladeanzeige am Ladegerät **rot** aufleuchtet.
- Der Ladevorgang ist abgeschlossen, sobald die Ladeanzeige am Ladegerät auf **grün** wechselt.
- Der Ladevorgang dauert in der Regel ca. 4 bis 5 Stunden. In dieser Zeit darf der Sessel nicht benutzt werden.
- Es ist darauf zu achten, den Ladevorgang nicht zu unterbrechen. Nur so wird eine maximale Aufladung des Akkus gewährleistet.
- Es wird empfohlen, den Akku erst neu aufzuladen, wenn der entsprechende Signalton beim Verfahren des Sessels erneut ertönt.

Kennwerte/ Technische Daten:

Nominale Kapazität: 1300mAh
Minimum Kapazität: 1250mAh
Akkukapazität:
 Die Akkukapazität ist ausreichend für ca. 150 Zyklen. Ein Zyklus entspricht: Beinauflage ausfahren, Rückenlehne absenken, Rückenlehne aufrichten, Beinauflage einfahren.
Lebensdauer:
 500 bis 800 Ladevorgänge
 (Bei Akkumulatoren handelt es sich grundsätzlich um Verschleißteile mit einer begrenzten Lebensdauer.)

BEI AUSFÜHRUNG OHNE AKKU-SET:

NETZTEIL:

Im Lieferumfang enthalten:



Wandtrafo / Netzteil

max. Leistung: 24V / 2A



Zuleitung zum Netzteil

Die Zuleitung zum Netzteil ist an den Sessel anzuschließen und mit dem Wandtrafo/ Netzteil zu verbinden.

Motoren

motorische Funktionen und Verstellungen:

Der Anschluss der zu betreibenden Funktion erfolgt durch Einstecken des mitgelieferten Steckers / Netzteil in die Steckdose (220 / 230V).

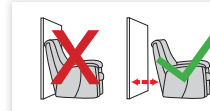
Alle motorischen Funktionen sind nur im Aussetzbetrieb AB 2min/18min zu betreiben, d.h. maximaler Dauerbetrieb: 2 Minuten und dann eine Mindestpause von 18 Minuten einhalten!

Überbelastung, Dauerbetrieb und Blockaden unbedingt vermeiden!

Bei äußerer Beschädigung der Anschlussleitungen oder bei ungewöhnlichen Geräuschen und/oder ungleichmäßigem Funktionieren ist der Motor sofort abzustellen und darf nicht weiter betrieben werden. Trennen Sie das Möbel umgehend von der Stromquelle und kontaktieren Sie Ihren Vertragspartner. Eine evtl. erforderliche Reparatur und/oder der Austausch darf nur durch Fachpersonal erfolgen. Eigenmächtige Instandsetzungen und Veränderungen sowie daraus resultierende Schäden führen zum Erlöschen jeglicher Garantie- und Gewährleistungsansprüche und schließen eine Haftung des Herstellers aus.

Die Funktion darf nur bestimmungsgemäß und nicht zweckentfremdet verwendet werden. Außerdem bitte nur in trockenen Räumen einsetzen und unbedingt vor Feuchtigkeit schützen!

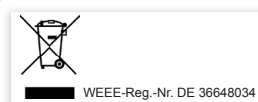
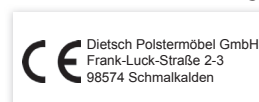
Vor Inbetriebnahme des Motors ist stets sicherzustellen, dass sich der zu bewegende Gegenstand entsprechend des Arbeitsweges frei bewegen kann - auf einen ausreichenden Abstand von Wand oder sonstigen Hindernissen ist unbedingt zu achten.



Bitte beachten Sie, dass das Möbelstück bei Bedienung der Funktionen nicht direkt vor einer Wand oder sonstigen Hindernissen (Mindestabstand 60cm) stehen darf, da sonst die Funktion beeinträchtigt wird und dies zu Beschädigungen bzw. zum Defekt führen kann.

Wartung: Kontrollieren Sie regelmäßig die Befestigungspunkte und die Verlegung sowie den Zustand der Anschlussleitungen.

Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise besteht eine Gefahr für Ihre Gesundheit! Zudem kann die Funktion ganz oder teilweise irreparabel beschädigt werden, es kann zu Leitungsschäden o.ä. Beschädigungen kommen. Die Haftung des Herstellers für alle aus Nichtbeachtung der vorgenannten Hinweise entstandenen Schäden und Beeinträchtigungen ist ausgeschlossen. Zudem erlöschen jegliche Garantie- und Gewährleistungsansprüche.



Die genannten Anleitungen und Hinweise zu Akku, Netzteil und Motoren sind jeweils ein Auszug aus der vom Hersteller übergebenen Bedienungsanleitung. Die komplette Bedienungsanleitung mit Hinweisen zur Nutzung, Reinigung und Pflege können Sie gerne bei uns anfordern.

Motorische Funktionen & Akku

Allgemeine Hinweise & Entsorgung

Sie haben Möbel mit einer elektrischen/ motorischen Funktion bzw. Komponenten und/oder mit einem Akku erhalten?

Dann beachten Sie bitte die nachfolgenden Hinweise gemäß § 18, Absatz 4 ElektroG (für private Haushalte):

Bei diesem Möbel handelt es sich um ein Elektrogerät gemäß den Definitionen des ElektroG (Elektrogerätegesetz). Daher möchten wir Sie als Besitzer bzw. Endnutzer über folgende Sachverhalte informieren:

Getrennte Erfassung von Altgeräten (nach §10, Absatz 1)

Elektrogeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören somit nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

Entnahmepflicht der Endnutzer für Altbatterien und Altakkumulatoren sowie für Lampen (nach § 10 Absatz 1 Satz 2)

Besitzer von Elektro-Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an eine Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

Entfernen von Batterien/Akkumulatoren

Zum Entfernen von Batterien/Akkumulatoren trennen Sie die Stromversorgung vom Netz.

Legen Sie das Möbelstück auf die Rückseite und entfernen Sie den Spannstoff an der Unterseite.

Lösen Sie die Steckverbindung der Batterie/ des Akkus und die Befestigung am Möbelstück.

Entnehmen Sie die Batterie/ den Akku und entsorgen Sie diesen gemäß Anweisung.

Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

(nach §17 Absatz 1 Satz 2 und die vom Hersteller geschaffenen Möglichkeiten)

Besitzer von Elektro-Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den Herstellern oder Vertriebern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben.

Rücknahmepflichtig auf Vertrieberseite sind dabei Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und somit auf dem Markt bereitstellen.

Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (z.B. Internet), wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen.

Vertrieber haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.

Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertriebern dann,

- wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden. Dieses gilt auch bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorie 4 „Großgeräte“ (Geräte mit einer äußeren Abmessung > 50cm) gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG. Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht muss der Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages seitens des Vertriebers befragt werden.
- wenn die äußeren Abmessungen in keiner Dimension größer als 25 cm sind unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes. Dies ist beschränkt auf drei Geräte je Gerätart.

Datenschutz: Eigenverantwortung der Endnutzer zur Löschung von personenbezogenen Daten

Altgeräte enthalten unter Umständen sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones, kann aber auch „smarte“ Möbel betreffen. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“



Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.



Dietsch Polstermöbel GmbH
Frank-Luck-Straße 2-3
98574 Schmalkalden



WEEE-Reg.-Nr. DE 36648034

Wichtig Hinweise zur Entsorgung:

Die Entsorgung der Polstergarnitur muss entsprechend der gesetzlich geltenden Vorgaben erfolgen. Die fachgerechte getrennte Entsorgung der verschiedenen Bestandteile von Möbelstücken leistet einen wichtigen Beitrag zum Klima und Umweltschutz.

Soweit es Ihnen möglich ist und Ihnen das notwendige Werkzeug zur Verfügung steht, zerlegen Sie das Möbelstück vor der Entsorgung und führen Sie die Bestandteile den entsprechenden Rücknahme-/Entsorgungsstellen zu.

- Bezugsmaterial (Stoff/Leder), → Sperrmüll (kommunale Sammelstellen)
Schäume, Holzteile
- Metallteile → Schrott (kommunale Sammelstellen)
- Elektrische Bauteile/Kabel → Elektroschrott (kommunale Sammelstellen)
- Batterien/ Akkumulatoren → Verkaufsstellen von Batterien/ kommunale Sammelstellen

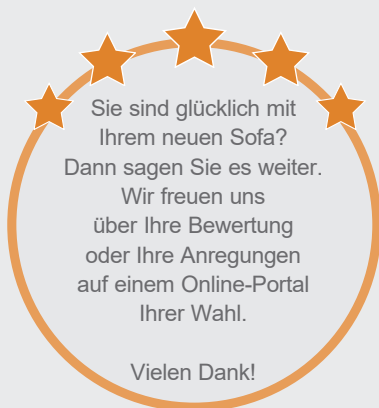
WICHTIG - Bitte unbedingt lesen und aufbewahren.

Herzlichen Glückwunsch

zu diesem hochwertigen Polstermöbel!

Ihre Garnitur wurde kontrolliert von:

Datum / Name / Unterschrift



WEEE-Reg.-Nr. DE 36648034



Dietsch Polstermöbel GmbH
Frank-Luck-Straße 2-3
98574 Schmalkalden

Stand 07/2024

Verpackungsgesetz:
Reg.-Nr.: DE2538048022397-V
Stiftung ZSVR (LUCID Register)

*¹ Bei allen motorischen Funktionen beachten Sie bitte die
zusätzlichen Hinweise ab Seite 33.

* Garantie gilt entsprechend der im Produktpass beschriebenen
Garantiebedingungen und beinhaltet die gesetzliche Gewährleistungsfrist.

**PASST
IMMER.**